
Beschluss
„Datenerhebung auf Fachmessen“

Die Jungen Liberalen sprechen sich klar gegen eine Aufnahme und Weitergabe von personenbezogenen Daten auf Fachmessen in Deutschland aus.

Begründung:

Seit einiger Zeit ist es in Deutschland üblich geworden, dass Messebetreiber die Eintrittskarten an die Abgabe personenbezogener Daten knüpfen.

Besonders auf der diesjährigen CeBIT in Hannover wurden den Ausstellern enorme Kontingente an Eintrittskarten überlassen, welche nur bei persönlicher Datenerfassung der Besucher im Internet oder an speziell eingerichteten Terminals zum Betreten der Messe berechtigen.

Aussteller auf diesen Fach- und Handelsmessen erhoffen sich, die Daten explizit für kommerzielle Zwecke nutzen zu können.

Eine Veranstaltung dieser Art sollte auch in Zukunft anonym besucht werden können.

Es ist daher unvereinbar, wenn Personen keinen Zutritt erhalten, weil sie von ihrem Grundrecht der informationellen Selbstbestimmung Gebrauch machen wollen und Messebetreiber versuchen die Besucher über den Umweg der kostenlosen Karten zur Datenabgabe zu drängen.